

Neuerungen für die kommende Saison

FUSSBALL Erhard Mach informiert auf Spielgruppentagung über anstehende Änderungen

Sindelsdorf/Bad Tölz-Wolfratshausen – Er sei an Wochenenden und Spieltagen stets erreichbar, versuche, die Interessen der Fußballklubs bestmöglich unter einen Hut zu bringen. „Als kleinen Tribut fordere ich die Anwesenheit bei der Spielgruppentagung“, sagt Erhard Mach. Diesem Ansinnen kamen die Vereine der Zugspitzgruppe Mitte mit wenigen Ausnahmen nach. Das Gros der Informationen lehnte sich an bestehende Regularien an. Es wurden aber auch interessante Neuerungen publik. Spielverlegungen sind weiter nur im Juli und Januar ohne Einwilligung des Gegners möglich und kostenfrei. Eine Spielabsage, etwa wegen Unbespielbarkeit des Platzes, ist pro Klub frei. Danach könnte im schlimmsten Fall das Heim-

recht entzogen werden. 109 Nichtantritte stehen 134 in der Vorsaison gegenüber. Betrifft ohnehin vorwiegend die C-Klasse, in der im Gegenzug das „Flexmodell“, mit auf neun Spielern reduzierten Teams, gut angenommen werde. Unverständlich für Mach ist, dass sich 19 Absagen am letzten Spieltag kumulierten: „Das kostet einen Haufen Geld.“ Der Funktionär empfahl, Partien ohne Relevanz für das Tableau vorzuziehen. Vier Rückzüge während der Runde bedeuten einen Rückgang um 50 Prozent. Aktuell umfasst der Zugspitzkreis 353 Teams, 40 davon in einer Spielgemeinschaft. Ein Steckenpferd des Verbandes ist nach wie vor der Liveticker auf der Internetseite. Hierzu hat Mach preisende Worte: Knapp 99 Prozent aller Kreisligisten



Viele Vereinsvertreter folgten der Einladung von Erhard Mach zur Spielgruppentagung in Sindelsdorf. OLIVER RABUSER

bedienen die Echtzeitinfo, auch in den beiden Staffeln darunter wurde die 80-Prozent-Marke überschritten. „Es ist einfach toll, wenn man sieht, wie es woanders steht.“ Mit Spannung wurde der Blick auf die bevorstehende Runde erwartet. Für 15er Ligen beginnen Vor- bzw Rückrunde am 2./3. August, respektive 7./8.

März 2026. Spielklassen mit 14 Vertretern haben eine, bzw. im Winter zwei Wochen mehr Zeit für die Vorbereitung. Definitiv Schluss mit dem Punkten ist am 30. Mai 2026. Danach geht es (2. - 7. Juni) in die Relegation. Karsamstag wird als Nachholtermin freigehalten, Ansetzungen an Allerheiligen sollen vermieden werden. Absteiger

in der Kreisliga gibt es je zwei, dazu zwei Teilnehmer an der Ausscheidung. Gleiches gilt für die Kreisklasse, nur bei den beiden 15er-Ligen erwischt es einen dritten Klub mit dem direkten Abstieg. In der A-Klasse steigt nur der Letztplatzierte ab. Aufsteiger ermitteln sich aus Meister (direkt) und Vizemeister (Relegation). Letztere entfällt in der B-Klasse. Der Freitag ist weiter kein Regelspieltag. Spiele sind jedoch jederzeit möglich, wenn der Gegner seine Zustimmung gibt. Thomas Schumann vom Kreissportgericht berichtet von einem Anwachsen der Verfahrenszahlen. Neben dem unzulässigen Einsatz von Spielern oder groben Unsportlichkeit fallen verbale Entgleisungen von Trainern gegenüber Schiedsrichtern ins Gewicht.

„Das ist schon etwas erschreckend“, erinnert Schumann an die Vorbildfunktion von Übungsleitern. Schiedsrichter-Obmann Klemens Wind bewertet das Modell, die finalen sechs Spieltage in der Kreisliga mit Gespannen zu besetzen, als erfolgreich. Auch für Kreisklassenteams gebe es fortan die Option, kritische Ansetzungen am Ende der Saison per Antrag durch ein Trio leiten zu lassen. Markus Preininger von der Schiedsrichtergruppe Weilheim markierte mit dem Zeitpunkt bei Torhütern die einschneidendste Änderung im Regelwerk: Fortan zählen die Unparteiischen bei wiederholter Entschleunigung seitens der Keeper mit erhobener Hand von Fünf herunter, ehe sie auf Eckstoß für den Gegner entscheiden. OLIVER RABUSER



Meisterschaft und neues Outfit

Große Freude bei den E1-Junioren des SV Bad Tölz: Nicht nur holte sich das Team von Trainer Ilyas Yigiter (re.) souverän die Meisterschaft. Die Mädchen und Buben freuten sich auch über neue Shirts, Trikots und Mannschaftsjacken. Gesponsert wurde die Ausrüstung im Wert von 2500 Euro durch „Fructus Bad Tölz“ sowie „Immobilien Meinhart“ (auf dem Foto li. Sieglinde Meinhart). So ausgerüstet steht dem erfolgreichen Start in der D-Jugend in diesem Herbst nichts mehr im Wege.

Foto: privat



Faire Weidacher

Für den Einzug ins große Merkur CUP-Finale in Unterhaching hat es für die E-Junioren des 1. FC Weidach nicht gereicht. Dafür wurde das Team beim Kreisfinale in Ascholding von Sponsor ESB Energie Südbayern mit dem Fairplay-Preis ausgezeichnet. Foto: Hans Lippert



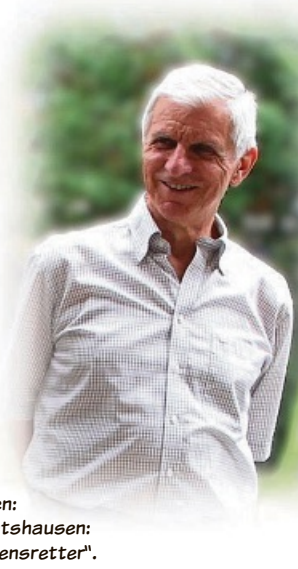
Traueranzeigen

„OHNE DICH“ Zwei Worte – so leicht zu sagen und doch so schmerzlich zu ertragen.
In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von meinem geliebten Mann

Rudi Theimer
* 10. Oktober 1945 † 29. Juni 2025

In tiefer Trauer:
Ehefrau Gusti Theimer
Schwester Helga Theimer
sowie im Namen aller Verwandten und Freunde

Der Wortgottesdienst findet am 17. Juli 2025 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakob Lenggries statt, mit anschließender Beisetzung im Kirchenfriedhof.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflich abzusehen.
Anstatt liebevoller Blumengrüße bitten wir um eine Spende zugunsten:
BRK Kreisverband Bad Tölz-Wolfratshausen Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen:
IBAN: DE13 7005 4306 0000 0012 22, BIC: BYLADEM1230, Stichwort: „Lebensretter“.



**Bestattungen in den Landkreisen
Bad Tölz-Wolfratshausen
Garmisch-Partenkirchen – Miesbach
Starnberg – Weilheim-Schongau**

Montag, 14. Juli 2025

Friedhof Eschenlohe
14:00 **Schuster** Armin, 62 J.
Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung

Friedhof Geretsried
14:00 **Schiller** Roland, 85 J.
Urnenbeisetzung mit Feier

Friedhof Herrsching
13:30 **Wenisch** Ingrid, 87 J.
Trauerfeier in der ev. Erlöserkirche mit anschließender Beisetzung

trauer.merkur.de
Das Trauer- und Gedenkportal Ihrer Zeitung

Zu jeder Traueranzeige wird auf **trauer.merkur.de** ein einfühlsames Gedenkvideo erstellt, dass die Erinnerungen bewahrt und mit Familie und Freunden geteilt werden kann.



„Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.“

Ulrich Hübner
* 05. 04. 1943 † 04. 07. 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ehefrau **Waltraud**
mit Kinder **Michael** und **Sandra**
und Enkel **Theresa** und **Johanna**,
im Namen aller Angehörigen

Das Requiem feiern wir am Freitag, dem 18. Juli 2025, um 14:30 Uhr, in der Kirche St. Michael in Kochel am See. Die anschließende Beisetzung erfolgt im Friedhof Benediktbeuern.



„Lass mich schlafen, bedecke nicht meine Brust mit Weinen und Seufzen, sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen, sondern schließe deine Augen, und du wirst mich unter euch sehen, jetzt und immer.“

Khalil Gibran